



Protokoll LGL- Geschäftsleitungs- Sitzung 2/ 2017- 2018

Ort: Restaurant Glarnerhof, Glarus

Datum: Montag, 2. Oktober 2017

Zeit: 18.30h- 20.25h

Vorsitz: Sämi Zingg

Anwesend: Franziska Leuzinger, Georges Büchl.

Entschuldigt: Sonja Trümpi (Mutterschaftsurlaub), Doris Bosshard- Luchsinger.

Abwesend:

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pendeuz
1. Protokoll und Traktandenliste	Das Protokoll wird verdankt. Es werden keine Änderungen an der vorliegenden Traktandenliste gewünscht.
2. Mitteilungen und Informationen des Präsidiums <ol style="list-style-type: none"> 1. AG Unterrichten und Beurteilen 2. Rückmeldungen Bildungstag 3. LGL Aktuell 4. Infoanlass Pensionierung 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die AG umfasst rund 20 Personen, alle SL, HSL, Vertretungen der Schulkommissionen, LP; gesucht werden noch SHP. Das erste Treffen hat stattgefunden. Andi Karrer hat dabei aufgezeigt, was Beurteilen alles beinhaltet (Zeugnis ist lediglich der Abschluss des Prozesses). Anschliessend haben die Anwesenden ihre Bedürfnisse und Fragen deponiert, es wurde ein grober Zeitplan abgesteckt und das weitere Vorgehen abgesprochen. Der nächste Schritt wird eine Auslegeordnung und eine Blick über die Kantongrenze hinaus sein, immer ausgehend vom Startpunkt des Prozesses, dem Unterricht. Voraussichtlich dauert der pädagogische Prozess bis Ende 2019 (Vernehmlassung parat), der politische Weg bis 2021, denn Änderungen des Bildungsgesetzes müssen der Landsgemeinde vorgelegt werden. Trotz, oder gerade wegen der vielen und unterschiedlichen Ideen und Meinungen, ist laut Sämi in der Gruppe eine gute Dynamik spürbar. 2. Mündlich haben wir viele gute Rückmeldungen, ausser zu Workshop Zyklus 3, erhalten. Es sind keine schriftlichen Rückmeldungen eingegangen. 3. Stand: Sämi hat inhaltlich alles parat, das LGL- Aktuell soll in der ersten Woche nach den Herbstferien verschickt werden, mit einem Reminder für den Anlass zum Thema am 30.10.17 im Buchholz. 4. Sämi legt sein inhaltliches Konzept des Anlasses dar.
3. Schwerpunkte <ol style="list-style-type: none"> 1. Kosten Bildungstag 2. Bulletin Serie 2017/ 2018 3. Vernehmlassung Zukunft Volksschule 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Es liegt noch keine definitive Schlussrechnung vor, es fehlen noch diverse Rechnungen. 2. Wir greifen die Idee des KaVo auf, über die Arbeitsweise des LGL (Kommissionen, Teilverbände, AGs, VGM, Sek I GL, GVBU etc.) zu berichten und starten (ca. Ende November) mit den Stufen Sek I und Sek II (VGM und GVBU, Schnittstelle Sek I-



<ol style="list-style-type: none"> 4. Gespräch RR Mühleemann 5. Gesunderhaltung der LP 6. Master für alle 7. Todesanzeigen 	<p>Sek II), es folgen dann im Frühling die Kommissionen LGL mit den noch als Vereine organisierten Stufen/ Kommissionen (Kiga, GVSS), HTG und HLG machen im August 2018 den Abschluss.</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Wir besprechen die Vernehmlassung, das Präsidium verfasst eine erste Vernehmlassungsantwort, diese wird dann auch noch in der BeKo- Sitzung vom 25.10.17 besprochen, wir haben deswegen bei RR Mühleemann eine Fristverlängerung bis am 29.10.17 beantragt. Anschliessend Einreichen der definitiven Antwort. 4. Themensammlung für anstehendes Gespräch. 5. Wird Thema am Runden Tisch mit den Gemeinden sein, auch im Hinblick auf Massnahmen aus den Evaluationen. 6. Wird Thema im PGL und BeKo sein, verschiedene Institutionen haben verlauten lassen, in einem Bachelorstudiengang könne keine genügende Anzahl Fächer in der nötigen Tiefe vermittelt werden. Daraus ergeben sich grosse Probleme bei der Besetzung der Stellen (Fächerkombinationen), sowie bei der Ausbildung in den Bereichen Klassenführung und Elternarbeit (Vernachlässigung dieser wichtigen Themen, Zeitpunkt macht wenig Sinn) während des Bachelorstudiengangs, was später in einem frühen Ausscheiden aus dem Lehrberuf (Drop-out) resultieren kann. Diese Themenbereiche könnten beispielsweise berufsbegleitend erworben werden und zu einem Masterabschluss führen. 7. Allenfalls Vieraugenprinzip einführen, damit Fehler vermieden werden können. Georges wird in Zukunft Ziegelbrücke als Ort angeben, da dies offenbar, trotz Logo, zu Verwirrung geführt hat.
<p>4. Varia</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einladung Jahreskonferenz Pensionierte 2. Visana 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Einladung für unsere pensionierten Mitglieder soll in Zukunft auf normal dickem (80g) Papier gedruckt werden, dickeres Papier macht das Falten schwierig und füllt das Couvert zu stark. 2. Die Visana hat uns per Einschreiben mitgeteilt, dass sie unseren Mitgliedern nur noch bei der Spitalzusatzversicherung Rabatte gewährt.

Nächste Sitzung: Montag, 6.11.2017, 18.30h, Restaurant Glarnerhof, Glarus.

Glarus, 2.10.17

Die Aktuarin
Franziska Leuzinger- Landolt